



- Palm Coated
- Knuckle Coated (OD)
- Full Coated (FC)
- Gauntlet (G)
- Hook & Loop Fastener (v)
- Full coated with piping (FCP)
- Thumb Crotch Dipping (TCD)
- Thumb Line Dipping (TLD)
- Thumb Crotch Overlock (TCO)
- Thumb Crotch Reinforcement (TCR)
- Elongated Wrist (KW)
- XX-SMALL (XXS/5)
- X-SMALL (XS/6)
- SMALL (S/7)
- MEDIUM (M/8)
- LARGE (L/9)
- X-LARGE (XL/10)
- XX-LARGE (XXL/11)
- XXX-LARGE (XXXL/12)

FEATURE:

The gloves are machine knitted liners made from UHMWPE/ Glass/ Polyester /Spandex yarn with polyurethane coating to provide a good cut resistance barrier, while offering vastly superior dexterity and comfort Store dry and cool. The glove provides good protection against abrasion, cut and tear in dry handling conditions. Dexterity- 5.

Warning:

These gloves resist cut but are not cut proof. Do no subject to high speed or serrated blades. Do not use near moving machine there is a risk of entanglement. Gloves meeting the requirement for resistance to puncture may not be suitable for protection against sharply pointed objects such as hypodermic needles.

When donning the glove, please ensure that both glove and hand are clean, glove is free from defects that can hinder performance, glove size is right, and glove is properly fit on the contours and crotches of fingers. In case of contamination / perspiration, take off the glove, allow it to dry before wearing again and/or discard depending on the condition of glove.

As this product does not offer protection against flames, the gloves must not come into contact with naked flame.

For dulling during the cut resistance test, the coupe test results are only indicative while the TDM cut resistance is the reference performance results

CLEANING / MAINTENANCE/ STORAGE:

Both new and used gloves should be thoroughly inspected before being worn to ensure no damage is present. Gloves should not be left in contaminated condition. Cleaning and disinfection is not intended for these gloves.

Note: The performance characteristics of worn and laundered gloves may differ from the results shown below.

Gloves should be ideally stored at 5-25 °C in dry, well-ventilated area in original packing. Prevent direct sunlight.

LIMITATION OF USE / RISK:

Gloves are intended to protect hands in working environment in accordance with EN 388:2016+A1:2018, EN 407:2020 and EN 21420:2020. The user shall evaluate and determine risks based on intended application and use gloves only in intended application. Risk should be evaluated keeping in mind the protection levels and the harmonized standards on which gloves are tested. The described glove series have been evaluated by testing EN 388:2016+A1:2018, EN407:2020 and Regulation EU 2016/425 and covers all reasonably foreseeable risks.

Gloves contains latex may cause allergic reactions in case of hypersensitivity seek medical advice.

OBSOLESCENCE/DISPOSAL:

When stored as recommended will not suffer change in mechanical properties for up to three years from the date of manufacture. Service life cannot be specified and depends on the application and responsibility of user to ascertain suitability of the glove for its intended use.

GENERAL:

Where possible the materials are not known to be harmful to the wearer but some products may contain latex and this can cause allergic reactions in some individuals. For latex based variants, in case of hypersensitivity please seek medical advice.

PLEASE NOTE:

The results of the physical tests should help in glove selection, however it must be understood that actual conditions of use cannot be simulated and it is the responsibility of the end user and not the manufacturer to determine glove suitability for the intended use. Pictogram of EN 388:2016+A1:2018 indicates that the product protects against Mechanical risks and complies under EN 388:2016+A1:2018. The numbers indicate performance levels which are tested from palm area of the gloves. The protective gloves according to this standard shell meet the applicable requirement of EN 21420:2020

EN388:2016 +A1:2018	CAT II Safety Category	EN 407:2020
	4 Abrasion Resistance (Min 0, Max 4) X Cut Resistance (Min 0, Max 5) 4 Tear Resistance (Min 0, Max 4) 4 Puncture Resistance (Min 0, Max 4) C TDM Cut Resistance (ISO 13997) (Min A, Max F)	

X= Test method appears not to be suitable for the glove design/ material.

All EU type examinations were carried out by SATRA Technology Europe, Bracetown Business Park, Clonee, Dublin, D15 YN2P, Ireland (Notified Body No. 2777) in accordance with Regulation EU 2016/425

Further information may be obtained from the address below.

Wenaas Workwear AS, Bruasetvegen 122,
6386 Måndalen, Norway **www.wenaas.com**

Der vorliegende Handschuh entspricht den Anforderungen der Verordnung (EU) 2016/425. Die Anforderungen der harmonisierten Normen werden entsprechend der jeweiligen Kennzeichnung des Handschuhs erfüllt. Konformitätserklärung / andere Dokumente: siehe www.wenaas.com

I	A: Abriebfestigkeit (0-4) B: Schnittfestigkeit (0-5) C: Weiterreißfestigkeit (0-4) D: Durchstichfestigkeit (0-4)	E: TDM Schnittfestigkeit ISO 13997:1999 (A-F) P: Schutz gegen Stoß (optional) Nur Handschuhe mit Markierung P bieten Schutz vor Stoß.
II	A: Begrenzte Flammenausbildung (0-4)* B: Kontaktwärme (0-4) C: Konvektive Wärme (0-4) D: Strahlungswärme (0-4)	E: Kleine Spritzer geschmolzenen Metalls (0-4) F: Große Mengen flüssigen Metalls (0-4) * Nur Handschuhe mit mindestens Leistungsstufe 1 dürfen in Kontakt mit einer offenen Flamme kommen. Produkte mit dem graphischen Symbol (1) EN 407 bieten keinen Flammenschutz. Nur Produkte mit dem graphischen Symbol (2) EN 407/ EN 12477 Type A/B haben eine Schutzstufe gegen Flammen.
III	A: Konvektive Kälte (0-4)* B: Kontaktkälte (0-4) C: Wasserdichtheit (0-1)*	* Handschuhe mit Leistungsstufe 0 können bei Nässe ihre isolierende Eigenschaft verlieren. Informationen zu maximal zulässiger Exposition (z.B. Temperatur, Dauer) können beim Hersteller angefordert werden.

X: Prüfung nicht durchgeführt oder nicht zutreffend. 0: Der Handschuh fällt unter die Mindestleistungsstufe für die vorgegebene einzelne Gefahr.	Je höher die Leistungsstufe desto höher der Schutzfaktor. Wenn nicht anders angegeben, beziehen sich die ermittelten Leistungswerte auf Proben, die aus der Handfläche entnommen wurden. Bei Handschuhen mit zwei oder mehr Schichten spiegelt die Gesamtklassifizierung nicht unbedingt die Leistung der äußersten Schicht wider.
---	--

Diese Benutzerinformation ist mit der spezifischen Produktinformation, die der Verpackung beigelegt ist, zu verwenden.

Lagerung/Verfälschung: Handschuhe in Originalverpackung kühl 5 - 25 °C und trocken ohne zusätzliche Gewichtsbelastung und insbesondere vor direktem Sonnenlicht schützen. Nicht in der Nähe von Ozonquellen (z. B. Laserdrucker, -kopierer etc.). Eine bestimmungsgemäße Lagerung wird vorausgesetzt. Die tatsächliche Verfallszeit im Einsatz kann nicht pauschal angegeben werden, da sie abhängig ist von den Rahmenbedingungen bei der Anwendung. Es ist in jedem Fall eine individuelle Risikobewertung im Einzelfall vorzunehmen.

Gebrauch: Diese Handschuhe sind zum Schutz vor mittleren Risiken gedacht. Schutzhandschuhe immer nur für den vorgesehenen Einsatzbereich und in der richtigen Größe verwenden. Es ist eine Überprüfung/Risikobewertung vorzunehmen, um sicherzustellen, dass die Handschuhe für die vorgesehene Verwendung geeignet sind, da die Bedingungen am Arbeitsplatz in Abhängigkeit von Temperatur, atmosphärischen Bedingungen, Abrieb und Degradation von denen der Typprüfung abweichen können. Falls ein Schutz vor Stoß angegeben ist, gilt der Schutzbereich nicht für die Finger. Beim Auftreten von Abstumpfung während der Schnittfestigkeitsprüfung, sind die Ergebnisse der Schnittfestigkeitsprüfung nach EN 388 (6.2) nur als Hinweise zu verstehen, wohingegen die TDM Schnittfestigkeitsprüfung nach EN 388 (6.3) Referenzergebnisse bezüglich der Leistung liefert. Vor der Anwendung sind die Handschuhe auf jegliche Fehler wie Löcher, Risse oder andere Mängel, wie z. B. Verfärbung zu überprüfen. Beschädigte Handschuhe dürfen auf keinen Fall verwendet werden. Handschuhe nicht in kontaminiertem Zustand belassen. Beim Anziehen des Handschuhs ist darauf zu achten, dass sowohl der Handschuh als auch die Hand sauber und trocken sind, die Handschuhgröße stimmt und der Handschuh an den Konturen und in den Fingerbeugen richtig sitzt. Bei Verschmutzung/Schmutzbildung den Handschuh ausziehen, vor dem erneuten Tragen trocken lassen und/oder je nach Zustand des Handschuhs entsorgen.

Reinigung / Desinfektion: Eine Reinigung/Desinfektion ist für diese Handschuhe nicht vorgesehen und erfolgt in eigener Verantwortung.

Entsorgung: Gebrauchte Handschuhe sind entsprechend der Entsorgungsvorschriften der Verschmutzung und der Vorschriften der örtlichen Behörde zu entsorgen. Unbenutzte Handschuhe können mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Warnhinweise / Allergiker Hinweise: Im Bereich rotierender Maschinenteile (Sägeblätter, Bohrer etc.) keine Handschuhe tragen. Es besteht die Gefahr, mitgerissen zu werden! Einige Handschuhmodelle enthalten Naturlatex und können bei Allergikern allergische Reaktionen hervorrufen. Bei Hautreizungen oder allergischen Reaktionen holen Sie bitte umgehend ärztlichen Rat ein. Weitere Informationen über die Leistung des Handschuhs oder zu Inhaltsstoffen können beim Hersteller angefordert werden.

Hinweis (Schweißberhandschuhe): Derzeit gibt es kein genormtes Prüfverfahren für die Durchlässigkeit von UV-Strahlung von Handschuhmaterialien. Gegenwärtig werden jedoch Schutzhandschuhe für Schweißer so hergestellt, dass sie üblicherweise keine UV-Strahlung durchlassen.

Mit Lichtbogenschweißvorrichtungen ist es nicht möglich, alle Schweißspannung führenden Teile gegen betriebsbedingten Direktkontakt zu schützen. Diese Handschuhe bieten keinen Schutz gegen Stromschlag, der durch defekte Geräte oder Berühren von spannungsführenden Teilen verursacht wird. Nässe, verschmutzte oder mit Schweiß vollgesogene Handschuhe haben einen verringerten elektrischen Widerstand, was das Risiko eines Stromschlags erhöht.

Bei Handschuhen nach EN 12477 wird die Ausführung B empfohlen, wenn eine hohe Fingerfertigkeit erforderlich ist, z. B. beim WIG-Schweißen. Für die übrigen Schweißverfahren werden Handschuhe der Ausführung A empfohlen.

The present glove fulfils the requirements of Regulation (EU) 2016/425 and – if it is marked with the UKCA Logo - PPE Regulation 2016/425 as retained in UK law and amended. The requirements of the harmonised standards are fulfilled in respect of the appropriate marking of the glove.
Declaration of Conformity/other documents: see www.wenaas.com

I	A: Abrasion resistance (0-4) B: Blade cut resistance (0-5) C: Tear resistance (0-4) D: Puncture resistance (0-4)	E: TDM blade cut resistance ISO 13997:1999 (A-F) P: Protection against impacts (optional) Only gloves with a P marking provide protection against impacts.
II	A: Limited flame spread (0-4)* B: Calore da contatto (0-4) C: Convective heat (0-4) D: Radiant heat (0-4)	E: Small splashes of molten metal (0-4) F: Large quantity of molten metal (0-4) * Only gloves with at least quality level 1 may come into contact with an open flame. Products with the graphical symbol (1) EN 407 do not offer any protection against flames. Only products with the graphical symbol (2) EN 407/EN 12477 Type A/B are classified as having a protection level against flames.
III	A: Convective cold (0-4)* B: Contact cold (0-4) C: Water resistance (0-1)*	* Gloves of quality level 0 may lose their insulating properties if they become damp. Information on the maximum permissible exposure (e.g. temperature, duration) can be requested from the manufacturer.

X: Test not carried out or not applicable. 0: The glove falls below the minimum quality level for the specified individual hazard.	The protection factor increases with the quality level. If not specified otherwise, the determined performance data relate to samples that have been taken from the palm. In the case of gloves with two or more layers, the overall classification does not necessarily reflect the performance of the outermost layer.
---	--

This user information must be used in conjunction with specific product information that is enclosed with the packaging.

Storage/shelf-life: Store gloves in their original packaging in a cool (5 - 25 °C) dry place and protect, particularly against direct sunlight. Do not store in the vicinity of ozone sources (e.g. laser printers, copiers, etc.). This assumes that the glove is stored in the prescribed manner. The actual expiry date during use cannot be specified generally because it depends on the conditions of use. A distinct risk assessment must be performed for each individual case.
Use: These gloves are intended for protection against medium risks. Use protective gloves only for their intended purpose and in the correct size. A check/ risk assessment must be carried out to ensure that the gloves are suitable for the intended use because the conditions in the place of work in relation to temperature, atmospheric conditions, abrasion and degradation may vary from those of the type approval test. If impact protection is stated, the protection area does not apply to the fingers. When blunting occurs during the blade cut resistance test, the EN 388 (6.2) blade cut resistance test results should be considered as being for guidance only, whereas the EN 388 (6.3) TDM blade cut resistance test provides reference results in respect of performance. Before use, the gloves should be checked for any defects such as holes, cracks or other defects, e.g. discoloration. Never use damaged gloves. Do not leave gloves in a contaminated state. When pulling on a glove, ensure that both the glove and the hand are clean and dry, that the glove size is correct and that the glove sits correctly in the hand contours and around the finger bends. In the case of soiling/sweat, pull off the glove and allow to dry before putting it on again or, if the state of the glove warrants it, dispose of it.

Cleaning/disinfection: It is not intended that these gloves should be cleaned/disinfected and if doing so, the user bears full responsibility.

Disposal: Dispose of used gloves dependent on the soiling level and in accordance with the applicable disposal regulations and local authority regulations. Unused gloves can be disposed of with the household waste.

Warnings/allergy notes: Do not wear gloves in the vicinity of rotating machine parts (saw blades, drills etc.). Risk of entanglement! Some gloves contain natural latex and may cause allergic reactions in people with allergies. Immediately seek medical advice in case of skin irritations or allergic reactions.

Contact the manufacturer for more information on the performance of the gloves or the materials used in their manufacture.

Note (welding gloves): Currently there is no standardised test procedure for the UV transmittance of glove materials. However, the protective gloves for welders that are currently produced, normally block UV radiation.

Using arc welding safety devices, all parts carrying welding voltage are shielded from direct contact during operation. These gloves do not offer protection against electric shock caused by defective devices or by touching live parts. Gloves that are wet, dirty or soaked with sweat have a reduced electrical resistance, which increases the risk of electric shock.

For gloves compliant with EN 12477, style B is recommended when a high level of dexterity is required, e.g. for TIG welding. For the remaining welding methods, style A gloves are recommended.

Questo guanto soddisfa i requisiti del Regolamento (UE) 2016/425. I requisiti delle norme armonizzate vengono soddisfatti in base alla marcatura specifica del guanto.
Dichiarazione di conformità / altri documenti: vedere www.wenaas.com

I	A: Resistenza all'abrasione (0-4) B: Resistenza ai tagli (0-5) C: Resistenza alla lacerazione (0-4) D: Resistenza alla perforazione (0-4)	E: Resistenza ai tagli TDM ISO 13997:1999 (A-F) P: Protezione contro gli urti (opzionale) Solo guanti con marcatura P offrono protezione dagli urti.
II	A: Propagazione limitata della fiamma (0-4)* B: Calore da contatto (0-4) C: Calore convettivo (0-4) D: Calore radiante (0-4)	E: Piccoli spruzzi di metallo fuso (0-4) F: Grandi quantità di metallo liquido (0-4) * Possono entrare a contatto con fiamme libere solo i guanti che presentano come minimo il livello di prestazione 1. I prodotti con il simbolo grafico (1) EN 407 non forniscono protezione contro le fiamme. Solo i prodotti con il simbolo grafico (2) EN 407/ EN 12477 tipo A/B hanno un grado di protezione contro le fiamme.
III	A: Freddo convettivo (0-4)* B: Freddo da contatto (0-4) C: Resistenza alla penetrazione dell'acqua (0-1)*	* 1 guanti con livello di prestazione 0 possono perdere la loro proprietà isolante in presenza di umidità. Per informazioni sull'esposizione massima consentita (per es. temperatura, durata) rivolgersi al produttore.

X: Controllo non eseguito oppure non applicabile. 0: Il guanto non ha raggiunto il livello di prestazione minimo per il rischio singolo specificato	Più alto il livello di prestazione, più alto il fattore di protezione. Salvo diversamente indicato, i valori di prestazione calcolati fanno riferimento a campioni prelevati dal palmo della mano. Nel caso di guanti con due o più strati, la classificazione complessiva non rispetta necessariamente la prestazione dello strato più esterno.
--	--

La presente informazione per l'utente deve essere utilizzata congiuntamente alle informazioni specifiche del prodotto allegate alla confezione.

Conservazione/data di scadenza: Conservare i guanti nella loro confezione originale, in luogo fresco (5 - 25 °C) e asciutto, senza appoggiarli sopra ulteriori carichi, tenendoli in particolare lontano dalla luce diretta del sole. Non stoccare nei pressi di fonti di ozono (p. es. stampanti e fotocopiatrici laser). Conservare il prodotto in modo conforme. La data di scadenza effettiva in uso non può essere indicata in modo approssimativo in quanto dipende dalle condizioni quadro presenti in sede applicativa. Si dovrà tuttavia effettuare una valutazione del rischio individualizzata nel caso singolo.

Uso: Questi guanti sono progettati per proteggere da rischi medi. Utilizzare sempre guanti protettivi della misura corretta per il solo settore di applicazione previsto. Effettuare una verifica/valutazione del rischio per accertare che i guanti siano idonei per l'utilizzo previsto, in quanto le condizioni sul posto di lavoro possono differire da quelle della certificazione in funzione di temperatura, condizioni atmosferiche, usura e degradazione. Qualora sia indicata una protezione dagli urti, l'ambito di protezione non è applicabile alle dita. Se si verifica uno smussamento durante la prova di resistenza ai tagli, i risultati di detta prova condotta in conformità alla norma EN 388 (6.2) sono da interpretarsi come puramente indicativi, mentre la prova di resistenza ai tagli TDM condotta in conformità alla norma EN 388 (6.3) fornisce risultati di riferimento relativamente alla prestazione. Prima dell'uso, controllare se i guanti presentano anomalie come fori, crepe o altri difetti, come p. es. scolorimento. I guanti danneggiati non devono mai essere usati. Non lasciare i guanti in uno stato di contaminazione.

Quando si indossa il guanto, devono essere puliti e asciutti sia il guanto che la mano, la taglia del guanto deve essere quella giusta e il guanto deve aderire bene al contorno della mano e alle pieghe delle dita. Se il guanto si sporca / fa sudare, togliere il guanto, farlo asciugare prima di indossarlo nuovamente e/o smaltirlo a seconda dello stato.

Pulizia / disinfezione: Una pulizia/disinfezione non è prevista per questi guanti e ha luogo sotto la propria responsabilità.

Smaltimento: I guanti usati devono essere smaltiti conformemente alle prescrizioni di smaltimento dei rifiuti e alle prescrizioni delle autorità locali.

Avvertenze / indicazioni per allergici: Non indossare guanti in prossimità di parti di macchine rotanti (lame di seghe, trapani, ecc.). C'è il pericolo di essere trascinati! Alcuni modelli di guanti contengono lattice naturale e possono causare reazioni allergiche in soggetti allergici. In caso di irritazioni cutanee o di reazioni allergiche, rivolgersi immediatamente al medico. Maggiori informazioni sulla prestazione del guanto o sui materiali utilizzati possono essere richieste al produttore.

Indicazioni (guanti per saldatura): Al momento non esiste un metodo di prova standardizzato per la permeabilità delle radiazioni UV dei materiali per guanti. Tuttavia attualmente i guanti per saldatura vengono prodotti in maniera tale da non lasciar filtrare i raggi ultravioletti.

Con le apparecchiature per la saldatura ad arco non è possibile proteggere tutti i componenti principali, sottoposti a corrente di saldatura, dal contatto diretto durante il funzionamento. Questi guanti non offrono alcuna protezione contro la folgorazione che può essere causata da apparati difettosi o dal contatto con i componenti sotto tensione. Guanti umidi, sporchi o sudati presentano scarsa resistenza al passaggio di cariche elettriche, fattore che aumenta il rischio di folgorazione.

Per i guanti conformi alla norma EN 12477 si consiglia il modello B nelle applicazioni che richiedono un'elevata destrezza nelle dita, p. es. per la saldatura WIG. Per i restanti metodi di saldatura si consigliano guanti del modello A.

Ce gant est conforme aux exigences du règlement (UE) 2016/425. Les exigences des normes harmonisées sont satisfaites conformément au marquage correspondant du gant.
Déclaration de conformité / autres documents : voir www.wenaas.com

I	A: Résistance à l'abrasion (0-4) B: Résistance à la coupe (0-5) C: Résistance à la déchirure (0-4) D: Résistance à la perforation (0-4)	E: Résistance à la coupe TDM ISO 13997:1999 (A-F) P : Protection contre les chocs (en option) Seuls les gants avec le marquage P offrent une protection contre les chocs.
II	A: Formation de flamme limitée (0-4)* B: Chaleur de contact (0-4) C: Chaleur de convection (0-4) D: Chaleur rayonnante (0-4)	E: Petites éclaboussures de métal en fusion (0-4) F: Grandes quantités de métal en fusion (0-4) * Seuls les gants ayant au moins le niveau de performance 1 peuvent entrer en contact avec une flamme ouverte. Les produits portant le symbole graphique (1) EN 407 n'offrent pas de protection contre les flammes. Seuls les produits portant le symbole graphique (2) EN 407/ EN 12477 type A/B ont un niveau de protection contre les flammes.
III	A: Froid de convection (0-4)* B: Froid de contact (0-4) C: Étançhété à l'eau (0-1)*	* Les gants de niveau de performance 0 peuvent perdre leur caractéristique isolante en présence d'humidité. Les informations à propos de l'exposition maximale admissible (p. ex. température, durée) sont disponibles auprès du fabricant.

X: Contrôle non effectué ou non applicable. 0: Le gant est soumis au niveau de performance minimal pour le danger unique prescrit.	Plus le niveau de performance augmente, plus le facteur de protection est élevé. Sauf indications contraires, les valeurs des caractéristiques se réfèrent à des échantillons qui ont été prélevés au niveau de la paume de la main. Pour les gants comportant deux couches ou plus, la note globale ne reflète pas nécessairement les performances de la couche la plus externe.
---	---

Ces informations à l'attention des utilisateurs doivent être utilisées en lien avec l'information produit jointe à l'emballage.

Stockage/durée limite d'utilisation : Conserver les gants dans leur emballage d'origine dans un endroit frais (entre 5 et 25°C) et sec, sans les soumettre à aucun poids. Les protéger de la lumière du soleil et des flammes. Ne pas les stocker à proximité de sources d'ozone (p. ex. imprimantes laser, photocopieuses laser etc.). Étant donné que la durée limite d'utilisation effective dépend des conditions d'utilisation, il est impossible de l'indiquer pour toutes les applications. Une évaluation des risques doit être effectuée dans chaque cas individuel.

Utilisation : Ces gants sont conçus pour protéger des risques moyens. Utiliser toujours des gants de protection de taille adéquate, dans le respect de l'usage prévu. Procéder à un contrôle / une évaluation des risques afin de s'assurer que les gants conviennent à l'utilisation prévue. En effet, les conditions réelles du poste de travail peuvent différer de celles de l'examen de type en fonction de la température, des conditions atmosphériques, de l'usure et de la dégradation. Si une protection contre les chocs est indiquée, la zone de protection n'est pas valable pour les doigts. À l'appariement de l'affaiblissement de la fibre durant le contrôle de résistance à la coupe, les résultats du contrôle de résistance à la coupe selon EN 388 (6.2) doivent être considérés comme des valeurs indicatives, alors que le contrôle de résistance à la coupe TDM selon EN 388 (6.3) fournit quant à lui les résultats servant de référence pour la performance. Avant d'utiliser les gants, vérifier qu'ils ne soient pas troués, déchirés ou qu'ils ne présentent pas de défauts de décoloration. N'utiliser en cas des gants endommagés. Ne pas laisser pas les gants dans un état contaminé. Lorsque vous mettez le gant, assurez-vous que le gant et la main sont propres et secs, que la taille du gant est correcte et que les doigts s'adaptent correctement aux contours et aux creux des doigts. S'il est souillé / couvert de sauer, retirez le gant, laissez-le sécher avant de le porter à nouveau et/ou jetez-le selon état.

Nettoyage / désinfection : Aucun nettoyage / aucune désinfection n'est prévu(e) pour ces gants. Si l'utilisateur décide de procéder à un nettoyage ou à une désinfection cela relève de sa responsabilité.

Élimination : Les gants usagés doivent être éliminés conformément à la réglementation en matière d'élimination et à la réglementation de l'autorité locale. Les gants inutilisés peuvent être jetés aux ordures ménagères.

Avvertissements / remarques à l'attention des personnes allergiques : Ne pas porter des gants près d'éléments de machine en rotation (lames de scie, forets, etc.). Il y a un risque de happement ! Certains modèles de gants contiennent du latex naturel et peuvent causer des réactions chez les personnes allergiques. En cas d'irritation cutanée ou de réactions allergiques, veuillez immédiatement contacter un médecin. De plus amples informations sur les performances ou les composants des gants peuvent être demandées au fabricant.

Remarque (gants de soudeurs) : À ce jour, il n'existe aucun procédé normalisé permettant de contrôler la perméabilité aux rayons UV des matériaux utilisés pour la fabrication des gants. Cependant, tels qu'ils sont fabriqués à ce jour, les gants de protection pour soudeurs sont généralement imperméables aux rayons UV.

Les dispositifs de soudage à l'arc ne permettent pas de protéger l'ensemble des pièces constitutives de tension de soudage contre tout contact direct dû à des raisons de service. Ces gants ne protègent pas des décharges électriques occasionnées par des appareils défectueux ou dues à un contact avec des pièces sous tension. Les gants mouillés, sales ou imbibés de sueur présentent une résistance électrique réduite, augmentant ainsi le risque de décharge électrique.

Pour ce qui est des gants conformes à la norme EN 12477, nous recommandons le modèle B lorsqu'un haut degré de dextérité est demandé, comme c'est par exemple le cas pour le soudage TIG. Pour les autres procédés de soudage, il est recommandé d'utiliser des gants de modèle A.

